

Technisches Merkblatt

CAPRI Lehmwandfarbe

Artikel Nummer: 17002 / 17003 / 17004 / 17005

Verwendungszweck:

Als dekorative Wandfarbe im Innenbereich für nichtalkalische Untergründe wie alle Arten von Lehmputzen, Gipskarton, Gipsfaserplatten, Kalk- und Zementputze, Beton, Gasbeton, Raufaser – Tapeten.

Eigenschaften:

Casa NATURA Capri ist für innen, naturweiß, hat eine hohe Deckkraft und ist als Pulver im Eimer. Sie besteht aus natürlichen Rohstoffen mit einem Anteil von ca.45% reinstem Kaolin (Tonmineral). Casa NATURA Capri ist sehr wischbeständig und festkörperreich, atmungsaktiv, hochviskos, elastisch, gut füllend und abtönbar.

Zusammensetzung:

helle Tonerde, Dolomit-Mehl, pflanzl. Polysaccharid, Methylcellulose

Verpackung:

1 kg Eimer
3 kg Eimer
6 kg Eimer
12 kg Eimer

Ergiebigkeit:

ca. 6 qm / kg Pulver

Verarbeitung:

Untergrund: Tragfähig, sauber, ausblühungsfrei, dauerhaft trocken, staub- und fettfrei. Geeignet sind Lehm-, Kalk-, Gips- und Zementputze, sowie tragfähige Altanstriche. Alle Untergründe außer Lehm, mit entsprechender Grundierung vorstreichen, siehe Tabelle. Gipsfaser- und Gipskartonplatten vollflächig (Q3 Anforderung!) überspachteln und Stöße armieren. Anschließend mit ABRUZZO TIEFGRUND einlassen und nach Trocknung mit ABRUZZO ST vorstreichen. Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. ältere Gipskartonplatten) vorher mit ABRUZZO-Naturöl-Isolierfarbe streichen.

Einfärben: VINCI Farbpigmente trocken in das Lehmpulver sehr gründlich einrühren.

Anrühren: 1kg Capri in 0,9 Liter sauberes kaltes Wasser einrühren, mindestens 5 Minuten rühren (Bohrmaschinenquirl). Nach mindestens 20 Minuten Einsumpfzeit nochmal gut durchrühren, und eventuell nachverdünnen bis eine Konsistenz wie etwa Trinkjogurt erreicht ist und das Material sich weich auf der Wand verstreichen lässt. Nur so viel Material anrühren wie an einem Tag verarbeitet wird.

Verarbeitung: Capri Lehmwandfarbe mit der Lasurbürste im Kreuzgang auftragen. Eine Wand- oder Deckenfläche komplett streichen und nass in nass arbeiten, um möglichst keine Ansätze zu bekommen. Ecken und Ränder nicht extra vorstreichen, sondern mit der Lasurbürste ausstreichen. Klebebänder sofort nach dem Streichen wieder abziehen. Farbton und Deckkraft erst nach der Trocknung der Wandfarbe beurteilen. In der Regel sind zwei

CAPRI

Lehmwandfarbe

Anstriche notwendig. Capri bietet die Möglichkeit in einem Arbeitsgang zwei Farbtöne gleichzeitig aufzutragen. Beachten Sie dazu unseren Anwenderleitfaden.

Kennzeichnung:

EU Grenzwert: (Kat a/Wb) 75g/l(2007) / 30g/l(2010) Dieses Produkt enthält max. 0 g/l VOC

Hinweise:

Immer eine Probefläche von mindestens zwei Quadratmeter anlegen, um das Haftverhalten zu prüfen. Die Probefläche muss gut durchgetrocknet sein, dann kann eine definitive Beurteilung auf Haftung und Rissverhalten erfolgen.

Lagerung trocken, kühl und frostfrei bei sorgfältig geschlossenem Deckel.

Arbeitsraum gut belüften. Material für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Entsorgung: Material nicht nass sondern im Eimer eintrocknen lassen und über den Hausmüll entsorgen.

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Sie ersetzen aber nicht vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Vers. 02-17

C a s a N A T U R A ®
Alte Balingen Straße 34
72336 Balingen – Endingen
Tel: 07433 – 381 147
Fax: 07433 – 348 27
Internet: www.casanatura24.de
Email: mail@casanatura24.de

Untergrundanforderungen für CAPRI Lehmwandfarbe

Es eignen sich alle gängigen Putze wie Lehm, Kalk, Zement, Gips, Gipskarton- und Gipsfaserplatten. Tapeten sollten vorher entfernt werden. Grundsätzlich sollen alle Untergründe trocken, tragfähig, fest, schimmelfrei und frei von Fetten und Ölen sein

Untergrund	ABRUZZO Tiefgrund	ABRUZZO ST Grundierung	Beachten:
Lehmputz	-	-	Keine Grundierung notwendig
Kalkputz	x	evtl.	ABRUZZO ST bei älteren, ausgebesserten, fleckigen Putzen
Gipsputz	x	evtl.	ABRUZZO ST bei älteren, ausgebesserten, fleckigen Putzen
Zementputz	x	evtl.	ABRUZZO ST bei älteren, ausgebesserten, fleckigen Putzen
Betonbauteile	x	X	Filigrandecken vorher abspachteln, Schalöl entfernen
Alte Reibeputze		X	Vorher glätten
Gipskarton / Gipsfaserplatten	x	X	Vorher sauber verspachteln und armieren (Q3)
OSB Platten, Spanplatten	-	X	Vorher mit Isoliergrund streichen, Rissgefahr an den Stößen!
Altanstriche wasserunlöslich	-	-	Prüfen, ob tragfähig und gleichmäßig in Saugfähigkeit und Farbe, ansonsten ABRUZZO ST
Altanstriche wasserlöslich (z.B. Leimfarbe)	x	X	Vorher abwaschen
Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. Gipskartonflächen, die dem Licht ausgesetzt waren) vorher isolieren.			
Durch unterschiedliche Verarbeitungsbedingungen kann keine Gewähr auf die Allgemeingültigkeit der Angaben dieser Liste übernommen werden. Im Zweifelsfall eine aussagefähige Probefläche anlegen.			